

Aktuelles

10. Soldan Moot zur anwaltlichen Berufspraxis 2022

Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte als Mitwirkende gesucht!

Der Soldan Moot zur anwaltlichen Berufspraxis geht in diesem Jahr bereits in die zehnte Runde. Der Wettbewerb wurde von der Soldan Stiftung zusammen mit dem Deutschen Juristen-Fakultätentag, dem Deutschen Anwaltverein und der Bundesrechtsanwaltskammer ins Leben gerufen. Mit der wissenschaftlichen und organisatorischen Durchführung des Wettbewerbs wurde das Institut für Prozess- und Anwaltsrecht in Hannover beauftragt. Jedes Jahr wird anhand eines fiktiven Falls ein deutsches (zivilrechtliches) Gerichtsverfahren simuliert, um den Studierenden frühzeitig einen Einblick in die abwechslungsreiche Tätigkeit eines Rechtsanwaltes zu ermöglichen.

Nunmehr wurde zum diesjährigen 10. Soldan Moot die Fallakte veröffentlicht. Der Lehrstuhl von Prof. Dr. Christian Wolf hat dieses Mal das Thema Geldwäsche aufgegriffen und mit weiteren spannenden Aspekten verknüpft.

Sie können den Soldan Moot unterstützen, indem Sie die von den Teams erstellten Schriftsätze hinsichtlich Schlüssigkeit, Überzeugungskraft und Stil nach der aus dem Deutschen Richtergesetz bekannten Punkteskala von 0 bis 18 Punkten bewerten. Jeder Korrektor erhält jeweils zwei aufeinander bezugnehmende Kläger- und Beklagtenschriftsätze. Die Klageschriftsätze gehen am 4.8.2022 und die Klageerwiderungen am 8.9.2022 ein. Die Bewertungen müssten bis Montag, den 26.9.2022 erfolgen.

Auch für die mündlichen Verhandlungen in Hannover vom 6. bis 8.10.2022 werden Praktiker gesucht, die als Richter oder Juroren an den Verhandlungen mitwirken. Jede der mündlichen Verhandlungen muss von zwei Juroren bewertet und von einem Rechtsanwalt oder Richter geleitet werden. Dem jeweiligen Vorsitzenden obliegt dabei die Aufgabe, auf eine faire Zeiteinteilung zwischen den Plädierenden zu achten. Die Juroren selbst greifen nicht in die Verhandlung ein, sondern bewerten die Leistung der Studierenden hinsichtlich rechtlicher Überzeugungskraft, Stil, Sprache und Schlüssigkeit.

Vielleicht können Sie es einrichten, sich als Richter oder Juror in einer oder gern mehreren Verhandlungen zu engagieren. Viele weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden: <https://soldanmoot.de/>

Sie haben dort auch die Möglichkeit, sich online anzumelden: <https://soldanmoot.de/anmeldung/#anmeldung-richter>